

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
Geo-MA-S1	Sozialer und demographischer Wandel	Professur Allgemeine Wirtschafts- und Sozialgeographie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind aktuelle demographische und gesellschaftliche Entwicklungen, ihre Ursachen, Folgen und räumlichen Differenzierungen sowie Theorien und Konzepte sozialwissenschaftlicher Forschung zur Erklärung der Entwicklungen.</p> <p>Die Teilnehmer besitzen profunde Kenntnisse der Ausprägungen und Ursachen des sozialen und demographischen Wandels sowie der unterschiedlichen Implikationen für das gesellschaftliche Leben und für die räumliche Entwicklung auf verschiedenen Maßstabsebenen. Die Studierenden sind in der Lage, die Komplexität gesellschaftlicher und demographischer Entwicklungen sowie deren Folgen theoretisch fundiert und systematisch zu analysieren; entsprechend besitzen die Studierenden ein für diese Kompetenzen notwendiges Wissen von sozialwissenschaftlichen Theorien, Konzepten und Methoden, die zur Untersuchung und Erklärung der Wandlungsprozesse herangezogen werden.</p>	
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Bevölkerungs-, Sozial- und Wirtschaftsgeographie, insbesondere Kompetenzen der Module Integrative geographische Konzepte, Wirtschaftlicher Strukturwandel sowie Geodateninfrastrukturen oder Geographische Fernerkundung werden vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Vertiefungsrichtung Stadt- und Regionalentwicklung des Master-Studiengangs Geographie. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Stadt- und Regionalmanagement.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden inklusive mündlicher Präsentation und Diskussion der Ergebnisse.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ist die Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für das Modul beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen ca. 180 Stunden auf das Selbststudium einschließlich der Prüfungsvorbereitung und 60 Stunden auf die Präsenz in Lehrveranstaltungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	